



Prämienrunde 2010 – Produkteneuerungen – Zufriedene Leistungserbringer – Kunden werben Kunden

Ausblick auf die Prämienrunde 2010

Auf die Schweiz wartet im kommenden Jahr eine starke Erhöhung der Krankenkassenprämien. Mitverantwortlich dafür sind der ungebrochene Kostenanstieg im Gesundheitswesen und branchenweit schwindende Reserven. Diese Umstände zwingen auch uns zu teilweise markanten Prämienanpassungen. Doch: Aquilana bleibt für Sie nach wie vor ein zuverlässiger, kerngesunder Partner.

Das lange Warten auf griffige Sparmassnahmen

Die Prämienrunde in der Grundversicherung (obligatorische Krankenpflege-Versicherung und Hausarztssystem CASAMED) steht unter schwierigen Vorzeichen. Selbst das Bundesamt für Gesundheit (BAG) prognostiziert je nach Prämienregion Tarifaufschläge im zweistelligen Prozentbereich (10% bis 20%). Ohne diese drastischen Massnahmen wäre die Sicherheit vieler Kassen gefährdet. Es erstaunt nicht, dass im Verlauf dieses Jahres bereits drei Krankenversicherer ihre Tarife vorzeitig anpassen mussten.

Noch diesen Herbst will das eidgenössische Parlament tief greifende Massnahmen zur Kostendämpfung prüfen. Aus zeitlichen Gründen dürften diese den angestrebten Einsparungseffekt aber erst verzögert bringen – und sich somit frühestens per 2011 vorteilhaft auf die Prämien auswirken. Punkto Kosteneindämmung im Gesundheitswesen müssen sich Bundesrat und Parlament den Vorwurf gefallen lassen, in den vergangenen Jahren nicht mit der gebotenen Dringlichkeit konsensfähige Lösungen erarbeitet zu haben.

Eine «bittere Pille» für Versicherte mit Wahlfranchisen

Mit dem Ziel, die Solidarität in der obligatorischen Krankenpflege-Versicherung zu erhöhen, hat der Bundesrat am 1.7.2009 eine Änderung der gesetzlichen Bestimmungen für die Rabattierung der Wahlfranchisen beschlossen. Ab dem 1.1.2010 darf die Prämienreduktion nicht höher sein als 70% (bisher 80%) des von den Versicherten mit der Wahl einer höheren Franchise übernommenen Risikos. Beispiel: Einem Versicherten mit einer Wahlfranchise von CHF 1'500.– durfte bisher ein maximaler Prämienrabatt von CHF 960.– pro

Kalenderjahr gewährt werden. Neu reduziert sich dieser Rabatt um CHF 120.– auf CHF 840.–. Als Folge dieser geänderten Bestimmung wird Versicherten mit Wahlfranchisen zur ohnehin schon deutlichen, kostenbedingten Tarifierpassung eine zusätzliche Prämienlast überwältigt. In wirtschaftlich ohnehin harten Zeiten ist es wenig tröstlich zu wissen, dass die Versicherten aller Krankenkassen gleich davon betroffen sind.

Mit Aquilana rundum sicher

Nach drei Jahren moderater Tarifierpassungen wird auch Aquilana die Grundversicherungsprämien 2010 teilweise stark erhöhen müssen. Dies als Folge anhaltend steigender Kosten bei gleichzeitig sinkenden Reserven. Dazu kommt die nach wie vor volatile Situation an den Finanzmärkten. Positiv darf festgehalten werden, dass die Reserven bei Aquilana nach wie vor über den gesetzlichen Mindestanforderungen liegen und die Zusatzversicherungsprämien keine teuerungsbedingten Anpassungen erfahren.

Wie alle Krankenversicherer hat auch Aquilana per 31.7.2009 ihre Budget- und Tarifiergabe für 2010 dem BAG fristgerecht eingereicht. Das Gebot der finanziellen Sicherheit sowie die Erhaltung der Leistungsfähigkeit standen dabei im Vordergrund, denn: Aquilana will ihren Versicherten auch weiterhin als zuverlässiger und vorausschauender Partner tatkräftig zur Seite stehen.

Selbstverständlich werden wir Sie in unserer Oktober-«Information» und nach erfolgter Tarifiergenehmigung ausführlich über die konkreten Auswirkungen orientieren. Gleichzeitig werden wir Ihnen auch die ab 1.1.2010 gültige, neue Versicherungspolice zustellen und Sie über die Prämien-Sparmöglichkeiten informieren.

GUT ZU WISSEN

Neu: grosszügige Versicherungsleistungen für Zahnkorrekturen

Per 1.1.2010 offeriert Aquilana in der bewährten **Zusatzversicherung TOP** ein weiteres Leistungsangebot, welches das oftmals stark strapazierte Familienbudget entlasten wird: Neu erbringt Aquilana an die Kosten kieferorthopädischer Behandlungen (Korrektur von Zahnfehlstellungen) 75%, maximal CHF 5'000.– pro Kalenderjahr. Und dies, wo erforderlich, bis zum vollendeten 25. Altersjahr. Diese Leistung wird in Ergänzung zu jenen aus unseren Zahnpflegeversicherungen (Stufen I und II) ausgerichtet. Somit empfiehlt es sich gerade für Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene, bestehende Zahnpflegeversicherungen auf keinen Fall aufzuheben.



Bitte beachten Sie, dass bis zur erstmaligen Geltendmachung eines Leistungsanspruchs eine Wartefrist von 24 Monaten ab Vertragsbeginn besteht. Diese Einschränkung gilt nicht für Kinder, sofern der Beitritt in die Zusatzversicherung TOP vor dem 6. Altersjahr erfolgt ist. Die detaillierten Bestimmungen über diese Zusatzleistung sind in Art. 65 der «Allgemeinen Versicherungsbedingungen» (AVB, Ausgabe 2010) für die Krankenpflege-Zusatzversicherungen aufgeführt. Diese können Sie jederzeit auf unserer Homepage (Kundenzone → Download-Bereich) einsehen oder telefonisch bestellen.

Das freut auch unsere Versicherten

Leistungserbringer geben Aquilana gute Noten

Immer wieder berichten die Medien über das zum Teil angespannte Verhältnis zwischen Leistungserbringern und Krankenversicherern. Kritisiert wird seitens der Leistungserbringer der verstärkte Kostendruck und der für



die Leistungsabwicklung oftmals enorme administrative Aufwand. Dies erstaunt nicht, werden uns doch jährlich rund 250'000 Rechnungsbelege zur Prüfung und Rückerstattung zugestellt. Eine Vielzahl davon erreicht uns aufgrund vertraglicher Abmachungen in Papierform oder auf elektronischem Weg. In unserer Funktion als Treuhänder unserer Versicherten werden alle Rechnungen sorgfältig geprüft – unter Beachtung gesetzlicher, vertraglicher und tarifspezifischer Bestimmungen. Dies liegt auch deshalb im Interesse unserer Kundinnen und Kunden, weil sie sich an den Kosten (Franchise, Selbstbehalt) zu beteiligen haben. Daher lassen sich Rückfragen bei den Leistungserbringern hinsichtlich einer korrekten Bemessung der Leistungspflicht und -höhe nicht vermeiden. Dies kann zu einer zeitlichen Verzögerung der Leistungsauszahlung führen.

Aquilana pflegt auch mit den Leistungserbringern einen fairen, konstruktiven Umgang

Die Leistungserbringer sind unbestritten ein ganz wichtiger Partner in unserem Gesundheitssystem. Unsere Verhaltensprinzipien im Umgang mit Ärzten, Spitälern und allen anderen Anbietern von Gesundheitsleistungen sind auf Dialog und Kooperation ausgerichtet. Als einer der wenigen Krankenversicherer wollten wir es genau wissen: Wie zufrieden sind die Leistungserbringer mit Aquilana?

Eine schriftliche, repräsentative Umfrage im Frühsommer 2009 hat bei 505 ambulanten und stationären Gesundheitsversorgern in den Kantonen AG und ZH erfreuliche Resultate aufgezeigt:

- **Trotz grosser Belastungen haben 20 % aller Leistungserbringer keinen Aufwand gescheut, den umfangreichen Fragebogen seriös zu beantworten.**
- **Gute bis sehr gute Ergebnisse erzielten unsere Mitarbeitenden in Bezug auf Fachwissen, Freundlichkeit und Servicebereitschaft.**
- **Die Fallbehandlung bei konkreten Rückfragen und Anliegen der Leistungserbringer wird mit einem hohen Anteil von 95 % als gut bis sehr gut bewertet.**
- **87 % der Befragten befanden die Zeitspanne bis zum Erhalt unserer Leis-**

tungsrückerstattung als zufrieden stellend bis sehr zufrieden stellend.

- **91 % der Teilnehmenden erklärten, dass sie Aquilana ihren Patienten als Krankenversicherer empfehlen könnten.**
- **Die Note zur Gesamtzufriedenheit ist mit 8,33 von möglichen 10 Punkten ebenfalls sehr erfreulich ausgefallen.**

Fazit

Aquilana geniesst auch bei den Leistungserbringern ein gutes bis sehr gutes Ansehen. Und besonders positiv: Die jüngste Umfrage hat das bereits gute Ergebnis der Umfrage aus dem Jahr 2006 noch leicht übertroffen. Als Kunde von Aquilana dürfen Sie darauf zählen, dass wir Ihre berechtigten Interessen gegenüber den Leistungserbringern auch in Zukunft in Form einer partnerschaftlichen und fairen Zusammenarbeit pflegen werden.

Aquilana belohnt erfolgreiches Weiterempfehlen



Unsere regelmässigen Kundenumfragen und Benchmark-Studien unabhängiger Marktforschungsinstitute bestätigen es: Bei Aquilana fühlen sich Kunden sicher und gut aufgehoben. Spitzenränge belegen wir sowohl beim Image als auch bezüglich Gesamtzufriedenheit unserer Versicherten.

Als Aquilana-Kunde wissen Sie persönlich am besten, weshalb Sie uns vertrauen. Und wir freuen uns, wenn Sie Ihre positiven Erfahrungen mit Ihren Freunden, Verwandten und Bekannten teilen. Sie unterstützen damit unsere Bestrebungen für ein gesundes Wachstum.

Ihre Empfehlungsbereitschaft wird von uns belohnt: Nach erfolgtem Versicherungsbeitritt in die Grundversicherung (OKP oder CASAMED) sowie in mindestens eine Zusatzversicherung überweisen wir Ihnen CHF 100.– (Einzelperson) bzw. CHF 200.– (Familie mit zwei oder mehr Personen). Die von Ihnen gemeldeten Beitrittsinteressenten werden von uns umgehend kontaktiert und mit einer unverbindlichen und kostenlosen Offerte bedient. Detaillierte Informationen und ein Online-Meldeformular finden Sie auf unserer Homepage: www.aquilana.ch → Kundenzone → Kunden werben Kunden.